



Geehrter Herr Kollege!

Ein Abbau der Papierpreise ist leider noch immer nicht erfolgt, aber wenigstens ist Papier wieder in größerer Menge zu haben. Deshalb sind wir in der Lage, den zahlreichen Wünschen des Buchhandels und der Abonnenten endlich zu entsprechen und unsere Zeitschriften:

„Praktische Damen- und Kinder-Mode“

„Vobachs Frauen- und Moden-Zeitung“

wieder vierzehntäglich

vom September ab erscheinen zu lassen. Unsere „Deutsche Wäsche- und Handarbeits-Zeitung“ gelangt wieder vierwöchentlich zur Ausgabe. Diese Veränderung der Erscheinungsweise unserer Zeitschriften wird wirksam dazu beitragen, die Notlage im Zeitschriftenhandel zu beheben.

Ein neuer Aufstieg

steht also dem gesamten Zeitschriftenhandel wieder bevor! Sie werden infolge des unübertroffenen reichhaltigen und vielseitigen Inhalts unserer Zeitschriften zu dem fast unverändert gebliebenen Abonnentenstamm viele neue Abnehmer finden.

Nützen Sie die Herbstsaison aus!

Die solideste und gewinnbringendste Grundlage Ihres Geschäfts sind und bleiben die Vobachschen Zeitschriften!

Hochachtungsvoll

W. Vobach

Leipzig.

Zur Beachtung! Abonnenten, denen der vierzehntägliche Bezug unserer „Praktischen Damen- und Kinder-Mode“ zu teuer wird, wollen Sie unsere auch weiter vierwöchentlich erscheinende „Moden-Zeitung fürs Deutsche Haus“ liefern! Kein Abonnent geht verloren!